

Nagold**Die "Wachsende Kirche" bekommt jetzt ein Nagolder Dach**

Von Schwarzwälder-Bote, aktualisiert am 30.12.2011 um 20:00



Ein Nagolder Dach für die "Wachsende Kirche": Jochen Merkle, Richard Kuon, Heinrich Merkle, Ralf Albrecht, Jürgen Gutekunst und Manfred Wenninger (von links) beim Abschluss des Sponsoring-Vertrags. Foto: Blottner Foto: Schwarzwälder-Bote

Nagold. Die "Wachsende Kirche" ist europaweit einmalig und wird eine Attraktion auf der Landesgartenschau Nagold 2012 sein. Dafür, dass die Besucher des offenen, aus Pflanzen zusammenwachsenden, Gotteshauses auch vor dem Wetter geschützt sind, sorgt die Firma Merkle: Der Nagolder Sonnenschutzhersteller sponsert das passende Dach. Das textile Segeldach wird dem Ganzen eine leichte Optik verleihen. Es ist transparent und luftdurchlässig, zugleich aber hochreißfest.

Die Freude stand Dekan Ralf Albrecht bei der Vertragsunterzeichnung ins Gesicht geschrieben. "Die Merkles machen uns ein Riesengeschenk", bedankte er sich im Namen der Arbeitsgemeinschaft der Christlichen Kirchen (ACK) in Nagold. Und auch die Familie Merkle freut sich, einen Beitrag für das Großereignis und vor allem für das Kirchenprojekt leisten zu können. "Dass die Landesgartenschau nach Nagold kommt, ist eine wunderbare

Sache", sagte Seniorchef Heinrich Merkle. Er und seine Söhne Markus und Jochen sind stolz, die Lösung für das Kirchendach liefern zu können. Schließlich waren die Planer des ökumenischen Projekts auf der Suche danach in ganz Deutschland unterwegs.

Das Problem liegt im Bauwerk an sich: "Bäume wollen wachsen, und das Dach muss mitwachsen", erläuterte Dekan Albrecht. Das im Durchmesser acht Meter umfassende Sonnensegel der Firma Merkle wird dieser Anforderung gerecht. LGS-Geschäftsführer Manfred Wenninger zeigte sich beeindruckt. "Das Familienunternehmen auf dem Wolfsberg verbindet schwäbischen Tüftlersinn mit Großzügigkeit", lobte er.